

# Quartalsmitteilung | 9M 2019 (IFRS)



# INHALT

---

## An die Aktionäre

- 03** Über va-Q-tec
- 04** Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

## Konzernzwischenlagebericht

- 06** Analyse der Ertrags,- Finanz- und Vermögenslage im Neunmonatszeitraum 2019
- 06** Ertragslage
- 09** Vermögenslage und Kapitalstruktur
- 10** Finanzlage

---

## Konzernzwischenabschluss

- 11** Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)
- 12** Konzerngesamtergebnisrechnung (ungeprüft)
- 13** Konzernbilanz (ungeprüft)
- 15** Konzernkapitalflussrechnung (ungeprüft)

## Weitere Informationen

- 17** Impressum
- 17** Finanzkalender
- 17** Hinweise

# 1 ÜBER VA-Q-TEC

va-Q-tec ist Pionier hocheffizienter Produkte und Lösungen im Bereich der thermischen Isolation und der Temp-Chain-Logistik. Das Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt Vakuumisulationspaneele („VIPs“) zur Dämmung sowie thermische Energiespeicherkomponenten (Phase Change Materials – „PCMs“) zur zuverlässigen und energieeffizienten Temperaturkontrolle. Darüber hinaus fertigt va-Q-tec durch die optimale Integration von VIPs und PCMs passive thermische Verpackungssysteme (Container und Boxen), die je nach Typ ohne Zufuhr von externer Energie im Inneren konstante Temperaturen bis zu 200 Stunden halten können – dies sowohl bei äußerst niedrigen als auch hohen Umgebungstemperaturen. Zur Durchführung von temperatursensiblen Logistikketten unterhält va-Q-tec in einem globalen Partnernetzwerk eine Flotte von Mietcontainern und -boxen, mit denen anspruchsvolle Thermoschutzstandards, z.B. bei temperaturkonstanten Transporten in der Pharmaindustrie, erfüllt werden können. Neben Healthcare & Logistik als Hauptmarkt werden folgende weitere Märkte von va-Q-tec adressiert: Kühlgeräte & Lebensmittel, Technik & Industrie, Bau und Mobilität. Das im Jahr 2001 gegründete und stark wachsende Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Würzburg.

Weitere Informationen unter: [www.va-q-tec.com](http://www.va-q-tec.com)

## WESENTLICHE EREIGNISSE IN 9M 2019

- Sehr starkes Umsatzwachstum von 28% auf 47,3 Mio. EUR in 9M 2019 gegenüber 37,1 Mio. EUR in 9M 2018
- Deutlich überproportionales Umsatzwachstum im Servicegeschäft um 66% auf 21,3 Mio. EUR gegenüber 12,8 Mio. EUR in 9M 2018
- EBITDA mit 6,7 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr mehr als verdreifacht; deutliche Margenverbesserung von 5% auf 13% in 9M 2019
- Signifikante Verbesserung des Netto-Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit auf 3,2 Mio. EUR und damit um 7,4 Mio. EUR über dem Wert des Vorjahreszeitraums in Höhe von -4,2 Mio. EUR
- Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2019 angehoben

## 2 WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Nach einer starken ersten Jahreshälfte setzte sich das dynamische Wachstum des Konzerns im dritten Quartal unvermindert fort, sodass im Neunmonatszeitraum 2019 (9M 2019) ein Umsatzplus von insgesamt 28 % (+10 Mio. EUR) erzielt werden konnte. Dabei profitierte das Unternehmen insbesondere von einer deutlichen Verbreiterung der Kundenbasis im strategisch wichtigen Servicegeschäft.

Im Rahmen des Power 20+ Programms konnten in 9M 2019 weitere Erfolge erzielt und die Kosteneffizienz z.B. in Einkauf, Netzwerkmanagement und der Produktion verbessert werden. Neben dem beschleunigten Wachstum im margenstarken Servicegeschäft trug dies zur signifikanten Ergebnisverbesserung in 9M 2019 bei. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) erhöhte sich von 2,1 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum auf 6,7 Mio. EUR bei einer deutlichen Margensteigerung von 5 % auf 13 %.

Aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung in 9M 2019 hat der Vorstand beschlossen, die Umsatzprognose anzuheben. Bislang war der Vorstand für das laufende Geschäftsjahr von einem Umsatzwachstum von rund 20 % gegenüber dem Vorjahr ausgegangen. Der Vorstand erwartet nun für das Geschäftsjahr 2019 ein Umsatzwachstum von 23 % bis 26 % gegenüber dem Vorjahr, in Abhängigkeit von der konkreten Entwicklung des Jahresendgeschäfts. Daneben erwartet va-Q-tec weiterhin eine EBITDA-Marge für das Geschäftsjahr 2019 in einer Bandbreite von 11 % bis 14 % nach 5 % EBITDA-Marge im Geschäftsjahr 2018.

### **Geschäftsbereich Produkte (Verkauf von Vakuumisolationspaneelen und Phase Change Materials)**

Im Produktgeschäft (Verkauf von Vakuumisolationspaneelen und Phase Change Materials) profitierte va-Q-tec in den letzten Jahren von steigenden Energieeffizienz-Anforderungen, z.B. bei Kühlschränken oder Warmwasserspeichern. Das Bestandskundengeschäft konnte weiter ausgebaut und Kunden aus neuen Industrien wie z.B. der Luftfahrtbranche gewonnen werden. Der Umsatz im Produktgeschäft entwickelte sich stabil und zeigte sich mit 15,4 Mio. EUR gegenüber der starken Vorjahresbasis annähernd unverändert (Vj.: 15,5 Mio. EUR). Bei Betrachtung der letzten drei Jahre spiegeln sich hierin auch die für die dynamischen Wachstumsmärkte von va-Q-tec typischen mittelfristigen Zyklen wider: So hat sich der Umsatz in diesem Bereich seit 2016 nahezu verdoppelt und hat sich aktuell auf hohem Niveau eingependelt.

### **Geschäftsbereich Systeme (Verkauf von thermischen Verpackungssystemen)**

Im Geschäftsbereich Systeme, welcher häufig in einzelnen Quartalen von großen Projekten beeinflusst wird, stieg der Umsatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 17%. Besonders bedeutsam war für va-Q-tec in Q3 2019 ein Projektauftrag des Arzneimittel-Reimporteurs kohlpharma. In Zukunft gewährleisten Transportsysteme mit va-Q-med®-Technologie verlässlich konstanter Temperaturen beim Transport, sodass die Kunden der kohlpharma die Arzneimittel auch im besonders kritischen Bereich von 2–8°C in gewohnter Spitzenqualität erhalten. Bereits 2017 lieferte va-Q-tec die ersten Hochleistungs-Thermoboxen für den Transport von pharmazeutischen Produkten für Apotheken an die Schweizer Post und verfügt über entsprechend viel Erfahrung bei der Abwicklung großer Transportvolumina. An kohlpharma liefert va-Q-tec nun eine Flotte mehrfach verwendbarer Transportsysteme. Darüber hinaus wird die Gesellschaft kohlpharma beim Entwurf eines Requalifizierungskonzeptes unterstützen.

### **Geschäftsbereich Dienstleistungen („Serviced Rental“ von thermischen Verpackungssystemen)**

Der Geschäftsbereich Dienstleistungen setzt 2019 die positive Entwicklung weiter fort: Im Berichtszeitraum verzeichnete va-Q-tec 21,3 Mio. EUR Umsatz, was einem Plus von 66 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. In diesem Bereich konnte das Geschäft mit erstmals kleinen bzw. neuen Kunden für das „Serviced Rental“ von Containern und Boxen stark ausgebaut werden. Dabei profitierte das Unternehmen insbesondere von einer deutlichen Verbreiterung der Kundenbasis.

### **Nationale und internationale Geschäftsentwicklung**

va-Q-tec hat in 9M 2019 weitere strategische Fortschritte beim Ausbau der Technologieführerschaft erzielt. Die innovativen Dämm Lösungen von va-Q-tec stoßen nicht nur in den angestammten Regionen sowie den Endmärkten Kühlgeräte & Lebensmittel (Kühlschränke und gewerbliche Kühlung) und Technik & Industrie (Warmwasserspeicher) auf wachsendes Interesse. Durch die Attraktivität für andere Bereiche, wie z.B. für Mobilitäts-Anwendungen und im Bau-Sektor, eröffnen sich neben zusätzlichen Wachstumsperspektiven auch Potenziale zur technologischen Differenzierung. Im Ergebnis wird va-Q-tec von der WirtschaftsWoche in der Liste „Deutschlands innovativste Mittelständler“ auf Platz zwei geführt.

Daneben hat die Gesellschaft auch den Internationalisierungskurs fortgeführt. Die Tochtergesellschaften in den USA und der Schweiz haben sich besonders erfreulich entwickelt und liefern substanzielle Umsatzbeiträge. Auch die beiden erst im vergangenen Jahr neu gegründeten Tochtergesellschaften in Uruguay und Singapur tragen bereits jetzt stärker als erwartet zu den Konzernumsätzen bei. Insgesamt hat va-Q-tec das internationale Netzwerk auf mittlerweile sieben Tochtergesellschaften erweitert und sich so global in wichtigen Märkten stark positioniert.

Auf dem chinesischen Markt hat va-Q-tec in 9M 2019 seine Position weiter ausgebaut und zusammen mit dem Partner Worldwide Logistics ein neues TempChain Service Center (TSC) in Shanghai eröffnet. Der chinesische Pharmamarkt ist nach dem US-amerikanischen der zweitgrößte weltweit. Schätzungen zufolge wächst sein Volumen bis 2022 auf 200 Milliarden US Dollar an. Die jährlichen Wachstumsraten für temperaturkontrollierte Transporte und Lagerung sind die höchsten weltweit. Dank der strategischen Partnerschaft mit Worldwide Logistics ist va-Q-tec in der Lage, chinesischen Kunden optimale Verfügbarkeit und Zugriff auf seine Boxen- und Container-Mietflotte zu bieten. Zudem sind Kunden weltweit in der Lage, Warenströme nach China über das TSC in Shanghai zu organisieren. Nach Gründung neuer Tochtergesellschaften in Japan, Südkorea und Singapur, unterstreicht die Eröffnung des TSC die Wachstumspläne der Gesellschaft in Asien.

Der Aufsichtsrat der va-Q-tec AG hat in seiner letzten Sitzung Herrn Stefan Döhmen, Finanzvorstand (CFO) der Gesellschaft, für weitere drei Jahre bis Ende 2022 zum Vorstand bestellt. Mit der Vertragsverlängerung würdigt der Aufsichtsrat die bedeutenden Beiträge von Herrn Döhmen in seinem Ressort zur erfolgreichen Entwicklung der va-Q-tec AG nach dem Börsengang. Herr Döhmen hat sein Ressort insgesamt weiter professionalisiert und effizient strukturiert und ergänzt Herrn Dr. Kuhn in dessen Rolle als CEO sehr gut.

## 3 ANALYSE DER ERTRAGS,- FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE IM 9M-ZEITRAUM 2019

### 3.1 ERTRAGSLAGE

Die nachfolgende Übersicht zeigt wesentliche Größen der Gewinn- und Verlustrechnung des va-Q-tec Konzerns, jeweils im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

in TEUR falls nicht anders angegeben	9M 2019 (IFRS)	9M 2018 (IFRS)	Δ 19 / 18
Umsatzerlöse	47.281	37.070	+28%
Gesamterträge	53.259	46.409	+15%
Materialaufwand	-21.718	-20.449	+6%
Rohergebnis	31.541	25.960	+22%
Personalaufwand	-16.551	-14.912	+11%
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-8.312	-8.900	-7%
EBITDA	6.678	2.148	+211%
EBITDA-Marge	13%	5%	+8% - Pkte.
Abschreibungen	-9.009	-7.183	+25%
EBIT	-2.331	-5.035	
Ergebnis aus at equity-Beteiligungen	-68	-95	
Fair value Bewertung SUMTEQ	1.771	-	
Finanzergebnis	-798	-586	36%
EBT	-1.426	-5.715	
Mitarbeiteranzahl	458	428	

va-Q-tec konnte die Umsatzerlöse in den ersten neun Monaten 2019 um 28% gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres auf 47.281 TEUR steigern. Das Umsatzwachstum wurde dabei aus dem Geschäftsbereich Dienstleistungen („Serviced Rental“ von thermischen Verpackungssystemen) und dem Geschäftsbereich Systeme (Verkauf von thermischen Verpackungssystemen) generiert.

in TEUR	9M 2019	9M 2018	Δ 19 / 18
Produkte	15.397	15.498	-1%
Systeme	9.554	8.132	17%
Dienstleistungen	21.320	12.821	66%

Im 9M 2019 entwickelte sich das Geschäft mit Produkten (Verkauf von Vakuumisolationspaneelen) stabil und bei einem leichten Rückgang um 101 TEUR von 15.498 TEUR auf 15.397 TEUR (-1 %) nahezu unverändert. Im Bereich Systeme (Verkauf von thermischen Verpackungen) stieg der Umsatz im Jahresvergleich von 8.132 TEUR um 1.422 TEUR auf 9.554 TEUR (+17%). Mit Dienstleistungen („Serviced Rental“ von thermischen Verpackungen) erzielte der Konzern einen Umsatz in Höhe von 21.320 TEUR gegenüber 12.821 TEUR im Vorjahreszeitraum, was einer Steigerung von 8.499 TEUR ( $\cong$  +66%) entspricht. In diesem Bereich zeigt sich eine deutliche Verbreiterung der Kundenbasis.

Die Gesamterträge wuchsen um 15 % auf 53.259 TEUR (Vj.: 46.409 TEUR); aufgrund der niedrigeren aktivierten Eigenleistungen für den Bau von selbstgenutzten Containern und Boxen unterproportional zur Umsatzsteigerung des Konzerns. Bereits in den beiden Vorjahren war der Aufbau der Container- und Boxen-Flotten planmäßig sehr stark vorangetrieben worden.

Der Materialaufwand stieg von 20.449 TEUR im Vorjahr um 6 % auf 21.718 TEUR. Der Anstieg ist vor allem auf die erhöhten Umsätze im Systemgeschäft sowie die wachsenden Logistik-Kosten im „Serviced Rental“ zurückzuführen. Durch das starke Wachstum des weniger materialkostenintensiven Servicegeschäfts, verbesserte sich die Materialkostenquote von 44 % im Vorjahr auf 41 % in 9M 2019. Parallel dazu verbesserte sich die Rohertragsquote in 9M 2019 auf 59 % (Vj.: 56 %).

Die Personalaufwendungen stiegen in 9M 2019 gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 14.912 TEUR um 1.639 TEUR auf 16.551 TEUR (+11 %). Der Anstieg ist neben üblichen Lohn- und Gehaltssteigerungen im Wesentlichen auf die in der zweiten Jahreshälfte 2018 eingestellten neuen Mitarbeiter für das geplante internationale Wachstum zurückzuführen.

Der sonstige betriebliche Aufwand (SBA) nahm von 8.900 TEUR im Vorjahreszeitraum um 588 TEUR auf 8.312 TEUR in 9M 2019 ab (-7%). Kostensenkend wirken sich in diesem Bereich der Wegfall der Umzugs- und Doppelkosten sowie eine noch engmaschigere, zentrale Kostenkontrolle aus. Gemessen an den Gesamterträgen resultiert daraus eine verminderte SBA-Quote von 16 % (Vj.: 19%).

In Folge gelang es, das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 2.148 TEUR im Vorjahr um 4.530 TEUR auf 6.678 TEUR mehr als zu verdreifachen. Dies entspricht einer deutlich verbesserten EBITDA-Marge von 13 % in 9M 2019 gegenüber 5 % in 9M 2018.

Die Abschreibungen erhöhten sich auf 9.009 TEUR (Vj.: 7.183 TEUR). Grund hierfür sind die hohen Investitionen der beiden Vorjahre, u.a. in Container und Boxenflotten mit jeweils relativ kurzen Abschreibungsdauern.

Vor allem die höheren Abschreibungen führten dazu, dass das operative Ergebnis (EBIT) in 9M 2019 mit -2.331 TEUR trotz des deutlich verbesserten EBITDA noch negativ ausfiel. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies jedoch eine starke EBIT-Verbesserung um 2.704 TEUR (Vj.: -5.035 TEUR).

Die Attraktivität der Investition in die SUMTEQ GmbH wird deutlich anhand des Wechsels von der at-Equity-Bilanzierung zur Fair-Value-Bilanzierung: Hier ergibt sich in 9M 2019 ein einmaliger Ertrag in Höhe von 1.771 TEUR. Der Wechsel war erforderlich, weil für die va-Q-tec AG nach dem Einstieg neuer Gesellschafter mit teilweise höheren Beteiligungsquoten, Änderungen in der Satzung der SUMTEQ GmbH sowie der Aufgabe des Beiratsvorsitzes bei der SUMTEQ GmbH ein maßgeblicher Einfluss auf die Beteiligungsgesellschaft nicht mehr gegeben ist.

Die Finanzierungskosten erhöhten sich aufgrund der verstärkten Inanspruchnahme von Fremdfinanzierungen von -614 TEUR im Vorjahreszeitraum auf -810 TEUR in 9M 2019.

Für den Neunmonatszeitraum 2019 verbleibt ein deutlich verbessertes Vorsteuerergebnis (EBT) von -1.426 TEUR (Vj.: -5.715 TEUR).

## Berichtssegmente

Die Berichtssegmente haben sich in 9M 2019 wie folgt entwickelt:

### Deutsches Berichtssegment (va-Q-tec AG)

in TEUR falls nicht anders angegeben	9M 2019	9M 2018	Δ 19 / 18
Umsatzerlöse	32.015	34.741	-8%
EBITDA	394	1.815	-78%
Mitarbeiteranzahl	393	360	

Im deutschen Berichtssegment (va-Q-tec AG) ging der Umsatz von 34.741 TEUR im Vorjahr auf 32.015 TEUR in 9M 2019 zurück (-8%). Der Rückgang ist vor allem auf die geringeren Investitionen in selbstgefertigte Container für die globale Flotte zurückzuführen. Das EBITDA sank in 9M 2019 auf 394 TEUR (Vj.: 1.815 TEUR), insbesondere aufgrund der deutlich erhöhten Personalaufwendungen, die z.B. mit dem Aufbau von Konzernfunktionen einhergehen, sowie des rückläufigen Umsatzes mit Containern für die Mietflotte. Die Mitarbeiteranzahl stieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 33 auf 393 (Vj.: 360). Im Laufe des Geschäftsjahrs 2019 blieb die Mitarbeiteranzahl damit plangemäß nahezu konstant.

### Britisches Berichtssegment (va-Q-tec UK Ltd.)

in TEUR falls nicht anders angegeben	9M 2019	9M 2018	Δ 19 / 18
Umsatzerlöse	18.834	11.112	+69%
EBITDA	5.907	2.590	128%
Mitarbeiteranzahl	41	40	

Das britische Berichtssegment umfasst im Wesentlichen die Vermietung von temperaturgeführten Containern für die globale Pharma-Industrie. Die Umsatzerlöse in diesem Segment stiegen von 11.112 TEUR im Vorjahr deutlich um 7.722 TEUR (+69%) auf 18.834 TEUR in 9M 2019. Das britische Berichtssegment profitierte dabei von einer deutlichen Verbreiterung der Kundenbasis. Das EBITDA stieg in diesem Segment aufgrund des deutlichen Umsatzwachstums sowie unterproportionalen Kostensteigerungen durch effizienzoptimierte Logistikprozesse für die Containerflotte im Jahresvergleich um 128% von 2.590 TEUR in 9M 2018 auf 5.907 TEUR in 9M 2019 an. Die Mitarbeiteranzahl stieg um 1 auf 41 (Vj.: 40).



### Sonstiges Berichtssegment

in TEUR falls nicht anders angegeben	9M 2019	9M 2018	Δ 19 / 18
Umsatzerlöse	4.712	2.359	100 %
EBITDA	-186	133	
Mitarbeiteranzahl	24	13	

Die Tochtergesellschaften in Singapur, Uruguay, Korea, der Schweiz, Japan, und den USA, welche zusammen das **Sonstige Berichtssegment** bilden, weisen insgesamt einen deutlich erhöhten Umsatz aus, der sich aus gestiegenen Vertriebs- und Einkaufskommissionen sowie deutlich wachsendem Eigenumsätzen in den Regionen speist. Die Tochtergesellschaften in den USA und der Schweiz haben sich besonders erfreulich entwickelt und liefern substanzielle Umsatzbeiträge. Auch die beiden erst im vergangenen Jahr neu gegründeten Tochtergesellschaften in Uruguay und Singapur tragen bereits jetzt stärker als erwartet zu den Konzernumsätzen bei. Das EBITDA lag bei -186 TEUR (Vj.: 133 TEUR). Die Mitarbeiteranzahl betrug zum 31.03.2019 24 (Vj.: 13).

## 3.2 VERMÖGENSLAGE UND KAPITALSTRUKTUR

Das Sachanlagevermögen blieb mit 69.469 TEUR zum 30.09.2019 gegenüber 69.390 TEUR zum 31.12.2018 annähernd konstant. Der Wert zum 30.09.2019 beinhaltet den Effekt aus dem Einbezug von Nutzungsrechten nach IFRS 16 in Höhe von 2.082 TEUR.

Die kurzfristigen Vermögenswerte verringerten sich demgegenüber zum 30.09.2019 aufgrund der Abnahme der liquiden Mittel zum Stichtag um 4.634 TEUR auf 27.543 TEUR (31.12.2018: 32.177 TEUR).

Das Eigenkapital des Konzerns nahm gegenüber dem 31.12.2018 um 2.006 TEUR auf 43.254 TEUR ab; die Eigenkapitalquote lag damit zum 30.09.2019 nahezu unverändert bei 40%.

Die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten nahmen durch die planmäßige Tilgung langfristiger Finanzierungen gegenüber dem 31.12.2018 auf 22.725 TEUR ab. Gleichzeitig nahmen die kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten um 1.686 TEUR von 9.400 TEUR auf 11.086 TEUR zu.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen betragen 27.219 TEUR zum 30.09.2019, was 25% der Bilanzsumme entspricht (31.12.2018: 23.952 TEUR, 22%). Die langfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen des Konzerns beliefen sich zum 30.09.2019 auf 36.560 TEUR, dies entspricht 34% der Bilanzsumme (31.12.2018: 40.935 TEUR, 37%). Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen summierten sich zum Stichtag Q3 2019 auf 4.267 TEUR gegenüber 4.594 TEUR zum 31.12.2018.

Um Zahlungseingänge frühzeitig zu realisieren, wurde im 3. Quartal 2019 der Verkauf von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen an Factoring-Gesellschaften ausgeweitet. Diese Forderungen werden zum Zeitpunkt des Verkaufs aus der Konzernbilanz ausgebucht, da das Delkredererisiko auf die Factoring-Gesellschaft übertragen wird. Der vom Factoring-Partner veranschlagte Einbehalt wird in den kurzfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerten verbucht. Die Verbindlichkeiten aus Zahlungseingängen für verkaufte Forderungen werden in den sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesen. Zum 30.09.2019 waren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 1.310 TEUR (Vorjahr: 0 TEUR) durch die zusätzliche Factoring-Methode gemindert. Von den sonstigen Forderungen entfielen 139 TEUR (Vorjahr: 0 TEUR) auf Selbstbehalte der Banken in Zusammenhang mit Factoring.

### 3.3 FINANZLAGE

#### Liquidität

Vor Änderungen im Working Capital erzielt va-Q-tec zum Stichtag einen positiven Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit in Höhe von 3.643 TEUR gegenüber -1.101 TEUR in 9M 2018. Der Netto-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit einschließlich der Änderungen im Working Capital belief sich in 9M 2019 auf 3.211 TEUR und lag damit um 7.445 TEUR über dem Wert des Vorjahresquartals in Höhe von -4.234 TEUR.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit veränderte sich von -8.516 TEUR auf -6.682 TEUR. Die Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen gingen von -17.134 TEUR auf -6.533 TEUR stark zurück. Grund hierfür ist der Rückgang an Investitionen, nachdem bereits in 2018 die wichtigsten Investitionen und Initiativen für das weitere Wachstum in Richtung 100 Mio. EUR Umsatz schneller als ursprünglich geplant zum größten Teil abgeschlossen werden konnten.

Insgesamt verfügt va-Q-tec zum 30.09.2019 mit Bankguthaben zuzüglich offener Kreditlinien von insgesamt 8,8 Mio. EUR über eine gute Liquidität. Zusammen mit weiteren möglichen Finanzierungen von bis zu 8 Mio. EUR läge der finanzielle Spielraum bei gut 16,8 Mio. EUR.

## 4 KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (IFRS) UNGEPRÜFT

in TEUR	9M 2019	9M 2018
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>47.281</b>	<b>37.070</b>
Bestandsveränderungen	-246	1.729
Aktivierte Eigenleistungen	2.745	4.904
Sonstige betriebliche Erträge	3.479	2.706
<b>Gesamterträge</b>	<b>53.259</b>	<b>46.409</b>
Materialaufwand	-21.718	-20.449
<b>Rohergebnis</b>	<b>31.541</b>	<b>25.960</b>
Personalaufwand	-16.551	-14.912
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-8.312	-8.900
<b>EBITDA</b>	<b>6.678</b>	<b>2.148</b>
Abschreibungen	-9.009	-7.183
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>-2.331</b>	<b>-5.035</b>
<b>Ergebnis aus Bewertung von Beteiligungen nach at-Equity-Methode</b>	<b>-68</b>	<b>-95</b>
<b>Ergebnis aus Fair Value Bewertung von Beteiligungen</b>	<b>1.771</b>	<b>-</b>
Finanzerträge	12	28
Finanzaufwendungen	-810	-614
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-798</b>	<b>-586</b>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>-1.426</b>	<b>-5.715</b>
Ertragsteuern	-567	541
<b>Konzernergebnis</b>	<b>-1.993</b>	<b>-5.174</b>
<b>Konzernergebnis, das den Eigentümern der va-Q-tec AG zuzurechnen ist</b>	<b>-1.993</b>	<b>-5.174</b>
<b>Konzernergebnis je Aktie - unverwässert/verwässert</b>	<b>-0,15</b>	<b>-0,40</b>

## 5 KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG (IFRS) UNGEPRÜFT

in TEUR	9M 2019	9M 2018
<b>Konzernergebnis</b>	<b>-1.993</b>	<b>-5.174</b>
Sonstiges Konzernergebnis		
Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	-13	3
<b>Summe der direkt im Eigenkapital erfassten Aufwendungen und Erträge mit künftiger ergebniswirksamer Umgliederung</b>	<b>-13</b>	<b>3</b>
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>-2.006</b>	<b>-5.171</b>
<b>Konzerngesamtergebnis, das den Eigentümern der va-Q-tec AG zuzurechnen ist</b>	<b>-2.006</b>	<b>-5.171</b>

## 6 KONZERNBILANZ (IFRS) UNGEPRÜFT

Aktiva

in TEUR	30.09.2019	31.12.2018
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	1.989	2.437
Sachanlagen	69.469	69.390
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	1.614	1.614
Vertragsvermögenswerte	154	157
At-Equity bilanzierte Beteiligungen	-	580
Finanzielle Vermögenswerte	2.473	184
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	1.281	647
Latente Steueransprüche	2.510	2.961
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>79.490</b>	<b>77.970</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	11.322	10.924
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.604	7.557
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	620	334
Steueransprüche	94	135
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	1.650	1.073
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	6.253	12.154
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>27.543</b>	<b>32.177</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>107.033</b>	<b>110.147</b>

## Passiva

in TEUR	30.09.2019	31.12.2018
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	13.090	13.090
Eigene Anteile	-54	-54
Kapitalrücklage	46.158	46.158
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	-52	-39
Gewinnrücklage	-15.888	-13.895
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>43.254</b>	<b>45.260</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>		
Rückstellungen	155	79
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22.725	24.732
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	5.827	6.814
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	7.853	9.310
<b>Summe langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>	<b>36.560</b>	<b>40.935</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>		
Rückstellungen	111	62
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.086	9.400
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	6.126	4.873
Vertragsverbindlichkeiten	309	19
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.267	4.594
Steuerverbindlichkeiten	43	79
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	5.277	4.925
<b>Summe kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>	<b>27.219</b>	<b>23.952</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>107.033</b>	<b>110.147</b>

## 7 KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS) UNGEPRÜFT

in TEUR	9M 2019	9M 2018
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Konzernergebnis	-1.993	-5.174
Erfolgswirksam erfasste tatsächliche Ertragsteuern	110	1
Gezahlte Ertragsteuern	-113	-
Erfolgswirksam erfasstes Finanzergebnis	798	586
Erhaltene Zinsen	-	2
Gezahlte Zinsen	-792	-582
Abschreibung auf Vertragsvermögenswerte	49	36
Nicht zahlungswirksame Verluste aus at-equity bilanzierten Beteiligungen	68	95
Nicht zahlungswirksame Erträge aus Fair Value Bewertung von Beteiligungen	-1.771	-
Abschreibungen	8.929	7.183
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	-390	-313
Minderung (Erhöhung) übrige Vermögenswerte	-696	376
Erhöhung (Minderung) übrige Schulden	1.717	-727
Erhöhung (Minderung) Rückstellungen	124	-8
Sonstige zahlungsunwirksame Posten	-2.397	-2.576
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit vor Änderungen im Working Capital</b>	<b>3.643</b>	<b>-1.101</b>
Minderung (Erhöhung) von Vorräten	-260	-3.570
Minderung (Erhöhung) von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1	1.327
Erhöhung (Minderung) von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-171	-890
<b>Netto-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>3.211</b>	<b>-4.234</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen aus dem Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	-776	-389
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	673	443
Auszahlungen aus dem Erwerb von Sachanlagen	-6.533	-17.134
Einzahlungen aus der Auflösung von kurzfristigen Termingeldern	-	9.000
Auszahlungen aus der Zunahme von Vertragsvermögenswerten	-46	-114
Auszahlungen aus dem Erwerb von Anteilen an assoziierten Unternehmen	-	-322
<b>Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.682</b>	<b>-8.516</b>

in TEUR	9M 2019	9M 2018
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>		
Einzahlungen aus Aufnahme von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.019	19.307
Tilgung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	-6.345	-4.103
Einzahlungen aus Sale-and-finance-leaseback-Transaktionen	-	3.027
Einzahlungen aus Investitionszulagen und -zuschüssen	-	1.003
Auszahlung für Schulden aus Leasingverträgen	-2.171	-2.904
<b>Netto-Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-2.497</b>	<b>16.330</b>
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente vor Wechselkursen</b>	<b>-5.968</b>	<b>3.580</b>
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	67	15
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-5.901</b>	<b>3.595</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>12.154</b>	<b>5.201</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>6.253</b>	<b>8.796</b>



# IMPRESSUM

## HERAUSGEBER

**va-Q-tec AG**

Alfred-Nobel-Straße 33  
97080 Würzburg

Tel.: +49 (0)931 35 94 2-0  
Fax: +49 (0)931 35 94 2-10

E-mail: [ir@va-q-tec.com](mailto:ir@va-q-tec.com)  
[www.va-q-tec.com](http://www.va-q-tec.com)

## IR-KONTAKT

**va-Q-tec AG**

Felix Rau  
Tel.: +49 (0)931 35 94 2-1616  
E-mail: [ir@va-q-tec.com](mailto:ir@va-q-tec.com)

## LAYOUT & SATZ

**cometis AG**

Unter den Eichen 7  
65195 Wiesbaden

Tel.: +49 (0)611 20 58 55-0  
Fax: +49 (0)611 20 85 55-66

E-mail: [info@cometis.de](mailto:info@cometis.de)  
[www.cometis.de](http://www.cometis.de)

## REDAKTION

**va-Q-tec AG**

Alfred-Nobel-Straße 33  
97080 Würzburg

Tel.: +49 (0)931 35 942 0  
Fax: +49 (0)931 35 942 10

E-mail: [ir@va-q-tec.com](mailto:ir@va-q-tec.com)  
[www.va-q-tec.com](http://www.va-q-tec.com)

## BILDNACHWEIS

va-Q-tec AG

# FINANZKALENDER

27.11.2019

Deutsches Eigenkapitalforum (Frankfurt)

# HINWEISE

Dieser Bericht kann in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der va-Q-tec AG beruhen. Solche Aussagen sind Risiken und Ungewissheiten unterworfen. Diese und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Leistungsfähigkeit der Gesellschaft wesentlich von den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an künftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

**va-Q-tec AG**

Alfred-Nobel-Straße 33  
97080 Würzburg

Tel.: +49 (0)931 35 942 0  
Fax: +49 (0)931 35 942 10

E-mail: [ir@va-q-tec.com](mailto:ir@va-q-tec.com)  
[www.va-q-tec.com](http://www.va-q-tec.com)